

- a) Versuchen Sie, die Methoden `ausgabe` und `tueWas` nachzuvollziehen. Überlegen Sie sich, was das Programm ausgibt, ohne es vorher auszuführen.
Hinweis: Die Methode `compareTo` ist im Interface `Comparable` definiert. Die Bedingung `wert1.compareTo(wert2)>0` liefert genau dann `true`, wenn der Wert von `wert1` größer ist als der Wert von `wert2`.
- b) Wenn Sie das Programm mit dem Befehl `javac -Xlint RateMal.java` übersetzen, erhalten Sie die folgenden Warnungen:

```

----- Konsole -----
RateMal.java:12: warning: [unchecked] unchecked call to
compareTo(T) as a member of the raw type java.lang.Comparable
    if (eingabe[j].compareTo(eingabe[j+1]) > 0) {
                        ^
RateMal.java:20: warning: non-varargs call of varargs method
with inexact argument type for last parameter;
cast to java.lang.Object for a varargs call
cast to java.lang.Object[] for a non-varargs call and to
suppress this warning
    ausgabe(tueWas(Boolean.TRUE, Boolean.FALSE));
                ^
RateMal.java:21: warning: non-varargs call of varargs method
with inexact argument type for last parameter;
cast to java.lang.Object for a varargs call
cast to java.lang.Object[] for a non-varargs call and to
suppress this warning
    ausgabe(tueWas("welt", "hallo", "du", "hallo"));
                ^

```

Modifizieren Sie das Programm so, dass die Warnungen nicht mehr auftreten.

- c) Manchmal weiß man die Freuden des Lebens erst dann richtig zu schätzen, wenn man ohne sie auskommen muss. Versuchen Sie, das Programm mit `javac -source 1.4 RateMal.java` zu übersetzen. Dies instruiert den Java-Compiler explizit, nur Quellcode (source code) der Java Version 1.4 zu akzeptieren und damit all die in Java 5 eingeführten Vereinfachungen wegzulassen. Verändern Sie das Programm so, dass es damit trotzdem übersetzt werden kann.

Aufgabe 11.7

Das folgende Programm wurde von einem Konzertveranstalter in Auftrag gegeben. Es ist die erste Stufe eines Sicherheitssystems, das die derzeit eingesetzten Sicherheitsbeamten durch sogenannte „RObotische Automatisierte DISziplin-Einheiten“ (ROADIE) ersetzen soll. Ein ROADIE soll darauf hin trainiert sein, bestimmte Personen durchzulassen. So sollen beispielsweise durch den Hintereingang nur Bühnenpersonal (Performer) und der Star des Abends gelassen werden.